



OIKOCREDIT: ÜBER GELD HINAUS

OikoLink

 **OIKO**
CREDIT
in Menschen investieren

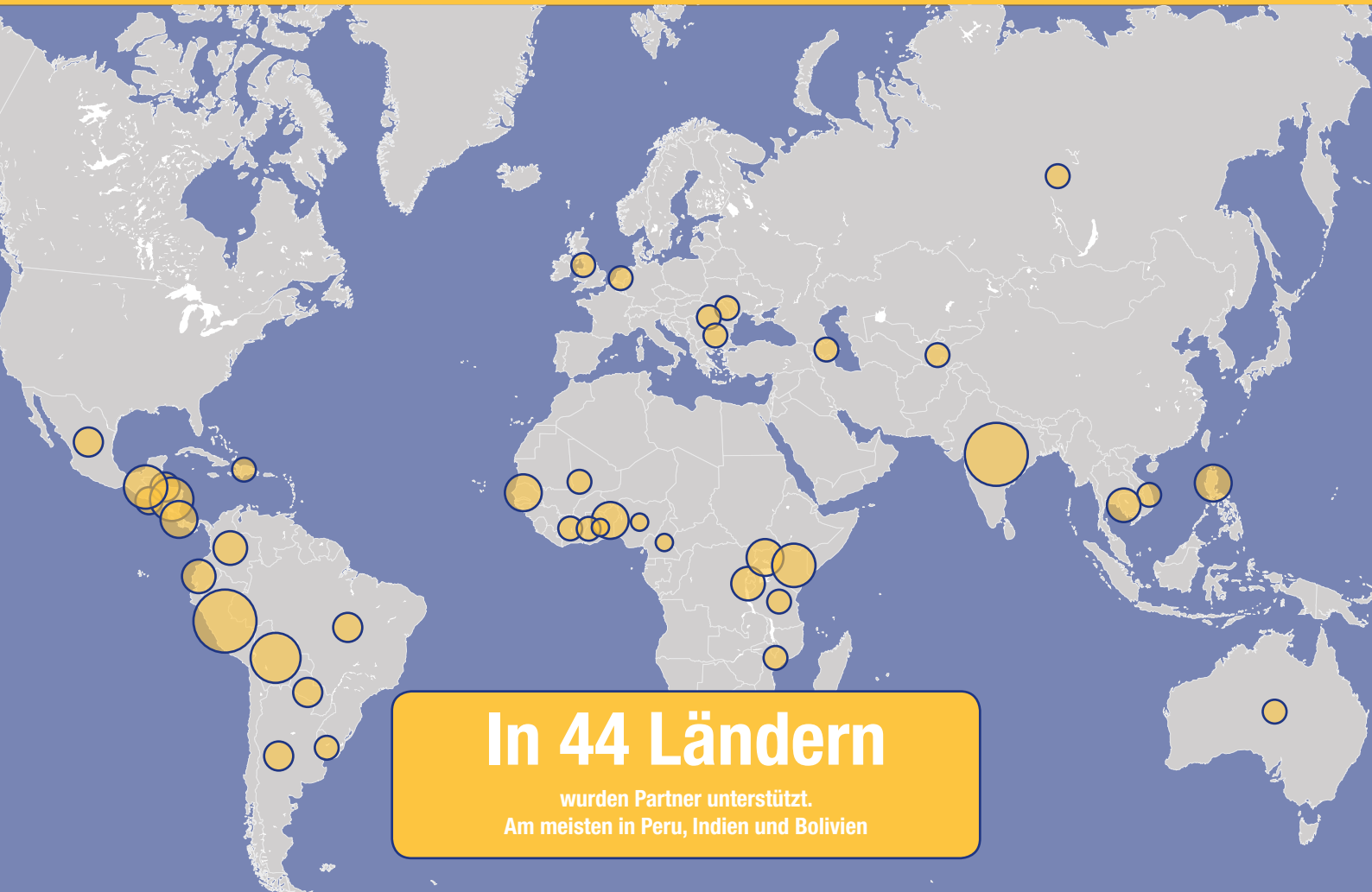
Mehr als **500 Partner**

profitierten in den vergangenen 10 Jahren von
Unterstützungsprogrammen (Capacity Building)



6,4 Mio. Fr.

gab Oikocredit zwischen 2013–2017
für Capacity Building aus, finanziert
aus Spenden und dem eigenen Gewinn



In 44 Ländern

wurden Partner unterstützt.
Am meisten in Peru, Indien und Bolivien

Beratung und Unterstützung

Partnerorganisationen von Oikocredit stehen vor Herausforderungen, die häufig nicht nur die Finanzierung betreffen. Mangelnde Kenntnisse oder fehlende Zertifizierungen können sowohl finanziellen als auch sozialen Zielen im Wege stehen

Auch externe Risiken wie beispielsweise Wirtschaftsflauten oder Naturkatastrophen müssen bewältigt werden. Deshalb stärkt Oikocredit seine Partner gezielt durch Schulungs- und Bildungsprogramme als Ergänzung zu den vergebenen Krediten. Die Mittel dafür stammen aus dem eigenen Gewinn oder von Spenden.

Dem Klimawandel begegnen

Eines dieser Programme, welche Capacity Building genannt werden, un-

terstützt Partner von Oikocredit auf den Philippinen. Hier sorgen jährliche Taifune für zerstörte Infrastruktur, und der Klimawandel hat immer grössere Ernteausfälle zur Folge. Mit finanzieller und logistischer Unterstützung wurde vor Ort ein Katastrophenmanagement aufgebaut. Partnerorganisationen und deren Kundinnen und Kunden werden u. a. darin geschult, ihre Arbeits- und Produktionsmethoden an veränderte Klimabedingungen anzupassen, Risiken zu reduzieren und auf konkrete Katastrophenszenarien besser vorbereitet zu sein.

Preisschwankungen reduzieren

Kaffee ist weltweit der meistgehandelte Rohstoff nach Erdöl. Dies führt zu starken Preisschwankungen für die Kaffeebäuerinnen und -bauern und erschwert planbare regelmässi-

ge Einnahmen. Deshalb konzentriert sich ein weiteres Programm des Capacity Building auf die Steuerung des Preisrisikos für Kaffeebäuerinnen und -bauern. Das Konzept wird Preis-Risiko-Management (PRM) genannt. Das PRM-Programm ermöglicht Kaffeeanbaugenossenschaften, ihre Lagerbestände gezielt zu verwalten und dadurch ihre Einnahmen und Ausgaben präziser vorausplanen zu können.

Im ersten Halbjahr 2018 konnten Workshops mit mehr als 20 Kaffeekooperativen aus Peru und Kolumbien durchgeführt werden. Weitere Schulungen in Nicaragua, Honduras, Costa Rica und Guatemala sind geplant. Im Workshop erarbeiten die Kooperativen interne Massnahmen und Richtlinien zur Führung von Lagerbeständen, zum Verkauf, zur Preisfestsetzung und Vorfinanzierung. Diese Eckdaten ermöglichen den Kooperativen, ihre



Lagerbestände und Erträge zu berechnen und optimal zu planen.

Umweltschutz fördern

In Bolivien wurde neben dem Kredit auch eine Projektspende an die Mikrofinanzorganisation CRECER (Crédito con Educación Rural) vergeben. Mit Umfragen und anschließend erarbeiteten Strategien sollte ein umweltbewussteres Verhalten gefördert werden. Die Leiterinnen der dörflichen Kreditgruppen wurden direkt geschult und gaben das Gelernte an die Mitglieder der Kreditgruppen weiter.

Zusätzlich wurden Materialien für Volksfeste und Märkte produziert, an welchen die breite Bevölkerung auf Umweltthemen angesprochen wurde.

Kundenschutz und Wirkung

Qualitativ hochwertige aktuelle Daten über Endkundinnen und -kunden sind eine wichtige Kontrollmöglichkeit für Oikocredit. Sie ermöglichen, die Arbeit im Bereich Produkte, Leistungen, Systeme und Risikomanagement zu optimieren, was wiederum zu besseren Dienstleistungen für die Endkundinnen und -kunden führt.

Oikocredit unterstützt seine Partner darum mit Fachwissen und veranstaltet Workshops zum korrekten Erheben und Verwalten dieser Informationen. Dadurch wird der Kundenschutz verstärkt und das Verständnis für die Herausforderungen und Bedürfnisse der Kreditnehmenden verbessert.



«Die Workshops waren für die Weiterentwicklung unserer Kooperative sehr wichtig. Sie halfen uns, das Preisrisiko zu minimieren, administrative und organisatorische Prozesse aufzubauen sowie die Renovationen von Kaffeeplantagen zu planen»

Cooperativa Agraria de Servicios
Multiples Selva Andina, Peru



Rettet Ihre Geldanlage die Welt?



Copyright Radio Maria

Martin Werner von Oikocredit deutsche Schweiz und Cornelia Rebholz von Radio Maria begeben sich auf Spurensuche nach Ihrer Geldanlage in aktuellen Alltagsthemen. Sie sprechen mit den Organisationen fossil-free und Klima-Allianz über die Rolle des Finanzmarktes im Klimaschutz, mit dem Dachverband Swiss Fair Trade und dem Produzenten Original Food über fairen und ökologischen Kaffeegenuss und mit der Gruppe Schweiz ohne Armee über den Schweizer Finanzplatz und Waffengeschäfte.

Die nächsten Sendungen sind bereits in Produktion. Sie nimmt die Hörerinnen und Hörer auf eine Reise nach Ecuador und Bolivien mit, zu Partnern von Oikocredit. Zudem sind auch die Klimaseniorinnen in einer Sendung zu Besuch und sprechen über ihr Engagement und ihr Anliegen.

Die Radiosendungen können Sie nachhören unter de.oikocredit.ch/radio

Ich möchte folgende Unterlagen bestellen:

- Einzelvollmachtserklärung (für Paarmitgliedschaften)
- Änderung der Dividendenverwendung*
- Kapitalaufstockung*
- Kapitalrückzug*

* Diese Formulare können Sie auch direkt unter de.oikocredit.ch/service herunterladen.

Vorname/Name

Strasse/Nr.

PLZ/Ort

E-Mail

Kontaktnummer (siehe Kontoauszug)

- Ja, ich möchte den Zugang zu MyOikocredit beantragen. Bitte senden Sie mir eine E-Mail (siehe oben) mit den weiteren Informationen.
- Ja, ich möchte den Geld-Report von Oikocredit deutsche Schweiz regelmässig per E-Mail erhalten und erfahren, welche Wirkung meine Geldanlage entfaltet.



GAS/ECR/ICR

Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

50587075
000002



DIE POST

**Oikocredit deutsche Schweiz
Haus zum Schwert
General-Guisan-Strasse 47
8400 Winterthur**

So denken unsere Mitglieder

Im Jahr 2017 wurde in Zusammenarbeit mit der Universität Zürich eine Umfrage unter unseren Mitgliedern durchgeführt. Es sollte ermittelt werden, was Menschen zu einer sozial-ökologischen Anlage bei Oikocredit bewegt. Die Rückmeldungen wurden vom Team um Dr. Annette Krauss von der Universität Zürich evaluiert und die anonymisierten Ergebnisse Oikocredit zur Verfügung gestellt.

Spannende Resultate

Fast die Hälfte der Antwortenden hält bereits seit mehr als 10 Jahren ein

1/3 aller Mitglieder haben die Umfrage ausgefüllt. Männer und Frauen waren gleich stark vertreten.



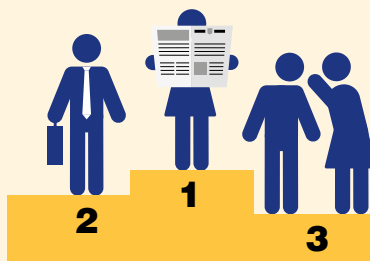
Wir danken an dieser Stelle allen Teilnehmenden der Befragung. Die Universität und wir sind über die hohe Rückmeldequote begeistert.

Investment bei Oikocredit deutsche Schweiz. Dass mehr als 70 % die

Wir hatten im Vorfeld angekündigt, für jeden ausgefüllten und retournierten Fragebogen 5 Franken an das Oikocredit-Programm Capacity Building zur Unterstützung von Partnern zu spenden. Dank der zahlreichen Rückmeldungen konnte eine Summe von 3500 Franken zugunsten des Programms «Kundenschutz» überwiesen werden.

Anlagehöhe beibehalten oder erhöht haben, spricht für ein langfristig orientiertes Anlagedenken.

Wenn es um Finanzentscheide geht, vertrauen die Befragten am meisten auf Zeitungen und Onlineportale, dicht gefolgt von der Beratung durch die eigene Bank oder Finanzberatungen und den Empfehlungen von Familie und Freunden.



Aus den Ergebnissen geht auch hervor, dass die Mitglieder mehr öffentliche Präsenz von Oikocredit deutsche Schweiz wünschen. Ganz im Sinn dieser Rückmeldung investieren Geschäftsstelle und Vorstand viele Ressourcen in die Öffentlichkeitsarbeit, seit Sommer 2017 resultiert das in einem starken Wachstum des Vereins.

Mehr als 70 % der Antwortenden möchten mehr über die Wirkung ihrer Geldanlage erfahren. Mit dem Mitglieder magazin «Oikolink», welches seit 2017 erscheint, und dem 2018 neu gestalteten E-Mail-Newsletter «Geld-Report» soll diesem Wunsch entsprochen werden.

Weshalb Anlegerinnen und Anleger bei Oikocredit investiert sind?

1. Sozial-ökologische Wirkung erzielen (80 %)
2. Geldanlage steht in Einklang mit meinen Werten (76 %)
3. Zum Ziel von Oikocredit beitragen (73 %)
6. Geldanlage diversifizieren (8 %)
7. Geringes Risiko eingehen (5 %)
8. Wertsteigerung der Anlage (2 %)

Oikocredit deutsche Schweiz
Haus zum Schwert
General-Guisan-Strasse 47
8400 Winterthur
+41 (0)44 240 00 62
deutsche.schweiz@oikocredit.ch

www.oikocredit.ch

OikoLink erscheint dreimal jährlich und geht kostenlos an Mitglieder von Oikocredit und Interessierte in der Deutschschweiz. Die Wiedergabe bedarf der schriftlichen Zustimmung **Herausgeber** Oikocredit deutsche Schweiz **Druck** ROPRESS Genossenschaft, Zürich **Papier** Cocoon, 100% Recycling, FSC, CO₂-neutraler Druck **Layout** Atelier Neukom, Kloten **Bilder** Oikocredit, Opmeer Reports **Redaktionsschluss** 7. Dezember 2018